

Pressemitteilung

Aquila Capital Infrastructure Fund (ACIF) feiert fünfjähriges Bestehen mit anhaltend attraktiver und stabiler Performance

- **Fondsvolumen hat sich seit April 2020 verdoppelt und steigt auf über 400 Mio. Euro an**
- **Positive Wertentwicklung in jedem Quartal seit Auflage der Strategie im Jahr 2017**
- **Auszahlung eines operativen Ergebnisses von über 4,2 % an Investoren in 2021**

Hamburg, 12. April 2022 – Aquila Capital gibt heute bekannt, dass der Aquila Capital Infrastructure Fund (ACIF) auch im fünften Jahr seines Bestehens eine attraktive und stabile Wertentwicklung aufweist. Nachdem das Unternehmen im April 2020 mitteilte, dass das Fondsvolumen 200 Mio. Euro erreicht hat, hat sich das Volumen des ACIF aufgrund stetiger und hoher Nachfrage von Investoren mittlerweile verdoppelt und liegt heute bei über 400 Mio. Euro.

Der defensiv ausgerichtete Fonds fokussiert sich auf Core und Core+ Infrastrukturinvestitionen mit breiter Diversifizierung über alle relevanten Sektoren wie Transport, Energieversorgung, Telekommunikation und soziale Infrastruktur.

Christian Brezina, Head of Diversified Infrastructure & Multi Asset Investments bei Aquila Capital, kommentiert: „Es freut uns besonders, dass unser Produkt eine so große Bandbreite an Kunden anspricht. Zu den Investoren zählen beispielsweise Banken und Sparkassen, Pensionskassen und Versorgungswerke sowie Stiftungen aus dem In- und Ausland, die auf der Suche nach stabilen Erträgen sind. Das anhaltend hohe Interesse an dem ACIF und die weiterhin bestehenden attraktiven Anlagemöglichkeiten in Fonds- und Direktinvestments ermöglichen eine zukünftige Steigerung des Fondsvolumens auf deutlich über 500 Mio. Euro.“

Der ACIF wurde im Jahr 2017 aufgelegt und hat seither in jedem Quartal eine positive Wertentwicklung erzielt. So konnte der Fonds trotz des volatilen Marktumfelds durch die

Coronavirus-Pandemie auch im Jahr 2021 eine stabile und attraktive Performance erzielen und schloss das Jahr mit einer Dividendenzahlung von 4,2 % ab.

Damit konnte der Fonds seine Strategie erfolgreich umsetzen, ein diversifiziertes Portfolio aufzubauen, das weitgehend immun gegen potenzielle exogene Schocks wie steigende Inflation, schwankende Zinssätze, veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Handels- oder Reisebeschränkungen ist. Der ACIF stützt sich dabei auf mehr als 295 Infrastrukturanlagen aus 23 Ländern, von denen keines mehr als 7 % des Nettovermögenswerts (NAV) ausmacht.

Jan Peters, für den Fonds verantwortlicher Investment Manager, fügt hinzu: „Mit Blick auf die aktuelle Marktentwicklung gehen wir davon aus, dass der überwiegende Teil der Portfolio-Assets von einer steigenden Inflation profitieren wird. Dies liegt zum einen an den langfristigen Fremdfinanzierungen, die die Anlagen weitgehend immun gegen steigende Zinsen machen, und zum anderen an Indexierungsmechanismen, die in vielen Fällen höhere Kosten durch steigende Erträge ausgleichen. Diese Faktoren spüren wir insbesondere bei Core und Core+ Investments, die den Großteil des Fonds ausmachen.“

Weitere Informationen über den ACIF und dessen Anlagestrategie finden Sie [hier](#).

Über Aquila Capital:

Aquila Capital ist eine Investmentgesellschaft mit Fokus auf Entwicklung und Management essenzieller Sachwertanlagen. Durch Investitionen in Erneuerbare Energien und nachhaltige Infrastrukturprojekte tragen wir zur globalen Energiewende und Dekarbonisierung der Weltwirtschaft bei und stärken gleichzeitig den Aus- und Aufbau von wichtiger Infrastruktur. Aquila Capital verfolgt den Ansatz, reale Sachwertanlagen frühzeitig zu initiieren und zu entwickeln. Die Investitionen werden über deren gesamte Lebensdauer und die volle Wertschöpfungskette von uns gemanagt und optimiert. In solchen Sachwertanlagen verwalten wir knapp 14 Milliarden Euro für Investoren weltweit. Unser oberstes Ziel ist kontinuierlich Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen, indem wir Komplexität unserer Investitionen reduzieren und diese erfolgreich managen.

Unser Portfolio von Windenergie-, Photovoltaik- und Wasserkraftanlagen hat aktuell eine Gesamtkapazität von über 12 GW. Hinzu kommen 1,8 Millionen Quadratmetern nachhaltiger Immobilien- und grüner Logistikprojekte in operativer, Bau- oder Entwicklungsphase. Weitere Investitionsschwerpunkte sind Bereiche wie Energieeffizienz, Carbon Forestry sowie Data Centres.

Nachhaltigkeit ist von Beginn an Teil unseres Wertesystems und ein integraler Bestandteil unserer Anlagestrategien, Prozesse und der Vermögensverwaltung. Aquila Capital ist seit 2006 zu 100% klimaneutral und wir streben stetig nach der Verbesserung unseres eigenen CO₂-Fußabdrucks. Aquila Capital hat rund 600 Mitarbeiter stammend aus 48 Ländern, und ist mit 16 Büros in 15 Ländern weltweit vertreten.

Weitere Informationen: www.aquila-capital.de

Pressekontakt Aquila Capital:

Eliza De Waard
Group Head Corporate Communications
Aquila Capital
Telefon: +49 40 87 5050-101
E-Mail: eliza.dewaard@aquila-capital.com

Caroline Schröder
Finsbury Glover Hering
Phone: +49 151 16 30 89 49
Email: caroline.schroeder@fgh.com

Dieses Dokument ist eine Marketing-Anzeige und dient lediglich Informationszwecken. Es stellt weder eine Anlagevermittlung noch eine Anlageberatung dar. Es handelt sich nicht um ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten. Die Inhalte des Dokuments stellen auch keine sonstige Handlungsempfehlung dar. Das Dokument dient allein der (Vorab)Information über die dargestellten Produkte. Investmententscheidungen bezüglich der dargestellten Produkte sollten unbedingt auf Grundlage des Verkaufsprospektes und nach Sichtung der vollständigen Unterlagen und Risikohinweise getroffen werden. Eine vorherige Beratung durch Ihren Rechts-, Steuer- und/oder Anlageberater wird empfohlen. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen können unvollständig sein und Änderungen unterliegen und sind daher als unverbindlich anzusehen. Die Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments und können sich im Hinblick auf die Zielsetzungen oder aus anderen Gründen ändern, insbesondere aufgrund der Marktentwicklung, Änderungen im rechtlichen, politischen und wirtschaftlichen Umfeld sowie der Folgen, die sich aus oder im Zusammenhang mit der aktuellen Corona-Pandemie ergeben können. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus Quellen, die von uns als zuverlässig und richtig beurteilt wurden. Dennoch gewährleisten wir nicht die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und lehnen jede Haftung für Schäden ab, die durch die Nutzung der Informationen entstehen könnten. **Historische Daten sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aussagen über eine zukünftige wirtschaftliche Entwicklung beruhen auf Beobachtungen aus der Vergangenheit und theoretisch fundierten objektiven Verfahren, sind mithin Prognosen und als solche zu verstehen. Sie sind verschiedenen Einflussfaktoren, einschließlich der oben genannten, unterworfen. Es werden keine Zusicherungen oder Gewährleistungen dafür abgegeben, dass eine indikative Performance bzw. Rendite in Zukunft erreicht wird.**